Pressemitteilung der GRÜNEN Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

27. November 2012

GRÜNE fordern: FKK soll im Stadtpark weiter möglich sein!

Von der Öffentlichkeit fast unbemerkt hat im vergangenen Jahr das „Luftbad" im Stadtpark geschlossen. Der Betreiberverein hat sich aufgelöst und die Fläche an die Stadtparkverwaltung zurückgegeben. Auf der eingefriedeten Fläche konnte man sich bislang -auch unabhängig von einer Mitgliedschaft im Verein- unbekleidet auf die Wiese legen oder Sport treiben.

Nun soll dort eine kleine Gastronomiefläche entstehen; die umgebenden Wiesen sollen von der breiten Öffentlichkeit genutzt werden können. Es besteht aber weiterhin Interesse an einer FKK-Fläche, was unter anderem dadurch deutlich wurde, dass manche Menschen die alte Fläche weiterhin auf die gewohnte Weise nutzten – und damit prompt Anstoß erregten.

Um solche Konflikte künftig zu vermeiden, hat die GRÜNE Fraktion im Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude beantragt, eine Fläche im Stadtpark eindeutig als FKK-Fläche auszuweisen und mit einem Sichtschutz zu versehen. Der Antrag wurde als Prüfantrag angenommen.

Ulrike Sparr, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, erläutert: *„Wir hoffen, dass die Prüfung zum Erfolg führt! FKK ist seit mehr als einhundert Jahren Bestandteil der Freizeitkultur. Da kann man nicht einfach an den Nutzerinnen und Nutzern vorbei so eine Einrichtung ersatzlos schließen."*

Anlagen

- Beschlossener Antrag der GRÜNEN
- Bild der stellv. Fraktionsvorsitzenden Ulrike Sparr (GRÜNE Nord) online:
  www.gruene-nord.de/userspace/HH/galnord/Bilder/Fraktion/presse/fotos/UlrikeSparr-GAL.jpg